



Der Rhythmus zieht mit und steigert die Begeisterung am Gesang. Der junge Rock-, Pop- und Jazz-Chor der Evangelischen Kirchengemeinde Haan meisterte seinen ersten Auftritt im Gottesdienst mit Bravour.

RP-Foto: Olaf Staschik

Rock-, Pop- und Jazz-Chor der Evangelischen Kirchengemeinde Haan

Der Rhythmus reißt mit

Von ROSA MOYA

HAAN. Die Idee, einen Rock-, Pop- und Jazz-Chor zu gründen, stieß in der evangelischen Kirchengemeinde Haan auf große Resonanz. Zur ersten Probe am 4. Mai im Paul-Gerhardt-Haus erschienen rund 25 interessierte Gemeindeglieder. „Viele Menschen haben diesen Musikgeschmack und wollen ihn in der Kirche wiederfinden“, erklärt Pfarrerin Gabriele Gummel die Motivation für die Gründung. Sie habe schon mehrere Gottesdienste mit solcher zeitgenössischen Musik gestaltet: bei Konfirmationen und in sogenannten „Gottesdiensten zum Mitmachen“, in denen man Kinder, Jugendliche und Erwachsene gezielter ansprechen möchte.

Viele Lieder aus Amerika

„Vielen Menschen macht es Spaß, mitzusingen. Diese Musik geht in den Körper über“, erklärt die Pfarrerin den Zulauf an Stimmen. Tatsächlich schwingen die Sänger und Sängerinnen mit den Rhythmen der kirchlichen Jazz- und Poplieder mit und lassen sich mitreißen von den fetzigen Rocktönen der Populärmusik, wie in der Kirche diese zeitgenössische geistliche Musik, die zum größten Teil

aus Amerika stammt, bezeichnet wird. „Sie spricht die Menschen auf andere Weise an als die klassische Kirchenmusik.“

„Wir hatten in der Gemeinde schon den Chor „Sigma“ mit ähnlicher Mu-



sikrichtung“, betont Gabriele Gummel. Dieser habe sich aber vor sechs Jahren aufgelöst, als der Leiter Reiner Ibe aufhörte. „Das war schade, weil so ein Chor die Gemeinde belebt“, bedauert die Pfarrerin. Mit der neuen Chorleiterin Dorothea Haverkamp, die zur Zeit eine Ausbildung als Populärmusikerin absolviert und auf der Suche nach einem Kirchenchor war, wo sie ihre neuen Kenntnis-

se umsetzen konnte, hätte die evangelische Kirchengemeinde dieses Projekt wieder ins Leben rufen können.

Die Ansprüche der neuen Sängergemeinschaft sind bescheiden. Im Vordergrund steht die Gestaltung von Gottesdiensten und der Dienst im Bereich der Gemeinde; Konzerte und außerkirchliche Auftritte hat der Chor noch nicht vor. Sein Debüt in der evangelischen Kirche in Haan hatte der Chor am letzten Sonntag mit großem Erfolg. „Die Leute waren von der Musik begeistert“, freute sich die Chorleiterin Dorothea Haverkamp über den guten Anfang.

Probe alle zwei Wochen

Der junge Chor freut sich über jeden Zulauf. „Wir haben gerade angefangen und brauchen noch weitere Stimmen, die den Chor unterstützen.“ Auch über geübte Instrumentalisten, die den Chor bei seinen Auftritten in der Kirche unterstützen, würde sich die Pfarrerin freuen. Interessierte können einen Einblick in die Chormusik jeden zweiten Freitag um 20 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus, Düsseldorf Straße 52, erhalten. Die nächste Chorprobe findet am 22. Juni statt.